

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2012

Rückblick auf ein abwechslungsreiches Vereinsjahr.

Turnerische, gesellige und arbeitsintensive Anlässe haben uns begleitet.

Der Start in das neue Vereinsjahr erfolgte anfangs noch ruhig und gewohnt mit dem normalen Turnstundenbetrieb

Am 06. März haben wir unseren Volleyball-Formstand bei einem Vorbereitungsturnier in Münchwilen getestet und in der darauffolgenden Woche am Dienstag 13. und Freitag 16. März Spielten wir mit zwei Mannschaften an der Volleyball-Kreismeisterschaft um Punkte.

Der Einladung vom TGTV zu einer offenen Diskussionsrunde im Kreis folgten Hans und Ich am Montag 19. März ins Restaurant Schäfli Wängi. In Angeregten Diskussionen wurden die Anliegen des Kreises und des TGTV ausgetauscht.

Greifvogelbesichtigung stand am Mittwoch 18 April auf dem Programm.

12 Männerturner trafen sich in Münchwilen bei Roland Müller, welcher eine beachtliche, private Greifvogelhaltung vorweisen kann.

In einer Grossen Voliere werden hier verschiedenste Arten gehalten.

Nebst der Vermittlung von viel Wissenswertem über die einzelnen Arten konnten auch die Flugkünste einzelner Vögel beobachten.

Nach der Interessanten Führung bei kühler Witterung haben wir uns bei einem Imbiss und Getränken im Restaurant Landhaus Rosental wieder aufgewärmt.

Am Hinterthurgauer Männerspieltag vom 20. Mai in Wängi, haben wir mit einer Mannschaft im Volleyball teilgenommen.

Am 01. Juni sind 7 Männerturner für einen kurzen Arbeitseinsatz anlässlich des Jubiläums 30-Jahre Volksschulgemeinde Eschlikon im Einsatz gestanden.

Ein wirklich kurzer Einsatz von kaum einer Viertelstunde für das Umstuhlen im Bächelacker erfolgte und bracht uns trotzdem noch ein paar Franken in die Kasse.

Bei trockener Witterung spielten 9 Männerturner am Mittwochabend 23. Mai in Matzingen auf der Minigolfanlage um möglichst wenige Schläge für die Jahreswertung im Rangturnen. Anschliessend folgten wir der Einladung von Willy Humbel anlässlich seines 60-gsten Geburtstages, wo Er uns bei sich zuhause mit Grillwürsten und Getränken reichlich bewirtete. Nicht alle Männerturner fanden es zu vorgerückter Stunden an der Zeit Heimzukehren und so durfte Willy noch etwas Länger in guter Gesellschaft die Nacht verbringen. Ein Herzliches Dankeschön Willy für die Bewirtung.

Bei eher kühler Witterung stand am 4 Juli der Grillplausch auf dem Programm.

Die vorgesehene Wanderung zur Besenbeiz auf die Hochwacht erfolgte auf Grund der unsicheren Witterung mit dem Auto.

Bei Grilliertem, Bier, Saft, Wein, Kaffee und angeregten Gesprächen verging ein gemütlicher Abend an dem 18 Männerturner teilnahmen.

Gut Trainiert und motiviert Reiste am Samstagmorgen 30 Juni eine Turnerschar mit 12 Männerturner und 12 Frauenturnerinnen und einigen Fans nach Frauenfeld an das Kantonale Turnfest. Trotz der Intensiven Vorbereitungen reichte es nicht für einen Spitzenplatz.

Das festen kam aber deswegen nicht zu Kurz.

Leider erlaubte es mein Terminkalender nicht, selber daran teilzunehmen.

Die Volleynights ging am Wochenende vom 10. und 11 August über die Bühne.
Die Männerturner spielten am Freitagabend mit einer Mannschaft im Volleyball um Punkte.

Bereits eine Woche später, am Sonntag 19 August stand eine Mannschaft am kantonalen Männerspieltag in Weinfeldern im Volleyball im Einsatz.
Das Niveau in der ersten Gruppe forderte uns ganz schön, mit guten Spielen konnten wir den Platz in der Kategorie halten.

Am Samstag 15 September Reisten 27 Männerturner in die Innerschweiz zur 2-tägigen Turnfahrt. Bei schönstem Wetter konnten wir am ersten Tag das Muotatal geniessen.
Am 2 Tag die Tolle Aussicht bei einer Rundwanderung auf dem Hochstuckli.
Auf dem Heimweg über den Ricken nach Wattwil musste infolge einer Vollsperrung wegen einem Unfall die alte teilweise sehr schmale Strasse den ganzen Verkehr aufnehmen. Einige Bergwärts fahrende Automobilisten waren beim Kreuzen mit unserem Car ganz schön gefordert, wenn nicht sogar überfordert aber Hansruedi Hefti chauffierte uns sicher wieder nach Haus und so nahm eine eindruckliche Vereinsreise ihr Ende.
Details werdet Ihr noch im Reisebericht hören.

Der Einladung zur gemeinsamen Turnstunde am Mittwoch 26 September folgte eine stattliche Zahl Frauenturnerinnen.
Mit einem Abwechslungsreichen Programm wo das Gleichgewicht und die Balance gefordert waren, führten unsere Leiter eine Interessante Turnstunde durch.
Nach der sportlichen Betätigung konnten wir uns bei einem Imbiss und Getränken im Landhaus Hurnen wieder stärken und bei angeregten Gesprächen mit den Frauenturnerinnen fand auch dieser Abend den Ausklang.

Am 17 Oktober haben wir uns beim Bowling in Rümikon um möglichst viele Punkte bemüht
Auf drei Bahnen haben die 13 Teilnehmer die Kugel auf die Kegel abgegeben.
Nebst dem einen oder anderen Nuller gelangten auch sehr viele Volltreffer.
Nach den drei Spielen zu je zehn Durchgängen haben denn auch die meisten ihre Arme genügend beansprucht und genossen noch ein Feierabendgetränk bevor es nach Haus ging.

Bereits am Freitag 19. Oktober trafen sich einige Männerturner und Turnverein-Turner zum Herbstbummel. Dieses Mal war die Männerriege mit der Durchführung beauftragt.
Vom Bächelacker aus marschierten wir via Schützenhaus nach Maischhausen wo ein erster Marschhalt mit Imbiss im Scheidweg Maischhausen erfolgte. Der Rückweg führte uns via Ifwil der Bahn entlang am Tanzstadel vorbei, das Vorbei wurde jedoch ignoriert und so fanden sich alle im Tanzstadel bei Bier und Livemusik wieder.
Die nicht gerade günstigen Getränkepreise wurden mit einer Gratisrunde vom Wirt kompensiert. Zu später Stunde verliessen wir gutgelaunt den Stadel, die einen nahmen den Heimweg unter die Füsse und einige mussten den anhaltenden Durst noch im Bahnhöfli und andere im Pöstli löschen.

Am 1 November fand die gemeinsame Sitzung vom Vorstand mit den Leitern statt.
Im Restaurant Mettlenhof wurde über den Turnstundenbetrieb, die Wettkämpf, Anlässe und vieles mehr diskutiert und entschieden.
Das gemeinsame Austauschen von Meinungen und Ansichten sowie das gemeinsame fällen von Entscheiden tragen wesentlich zu einer erfolgreichen Vereinsführung bei.
Bei einem Imbiss nach der Sitzung wurde noch angeregt diskutiert bis der Abend seinen Ausklang findet.

Erfreuliche 19 Männerturner trafen sich am 21 November im Landhaus Hurnen zum Jassabend. Nach einer kurzen Wartezeit auf einen Zwanzigsten Jasser, fragten wir Ludwig Szabo welcher an seinem Feierabend-Römer sass der auch spontan zusagte, so konnten an fünf Tischen je 4 zugeloste Jasser um möglichst viele Punkte jassen. Hochs und Tiefs wurden tapfer ertragen und kaum einer ärgerte sich über eine falsch gezogene Karte seines Gegners und zum Schluss konnte jeder einen Preis nach Hause tragen.

Am 1 Dezember trafen sich die Delegierten vom Thurgauer Turnverband in der Mehrzweckhalle Bächelacker zu Generalversammlung.

Für die Durchführung stand die Männerriege zusammen mit dem Frauenturnverein mit über 60 Helfern im Einsatz.

Rund 360 Delegierte und ein Vielzahl an Gästen fanden sich in der Halle ein.

Für uns hiess es am Samstagmorgen die Halle herzurichten, und die nötige Technik bereitzustellen. Unter der Leitung von Roland Stacher stand ab 12.30 Uhr der Verkehrsdienst mit den Parkplatzzuweisungen im Einsatz und als um 12.45 Uhr sich die Hallentüren öffneten füllte sich diese ziemlich schnell und so stand das Servicepersonal im Einsatz und Bediente die gut 400 Teilnehmer mit Getränken und essen ein erstes Mal bis um 13.30 Uhr die Versammlung begann. Während der Versammlungspause hiess es nochmals alle Essens- und Getränkewünsche zu servieren, was wiederum sehr gut ablief.

Nach der Versammlung leerte sich die Halle fast so schnell wie sie sich füllte und so konnte kurz darauf mit den Aufräum- und Reinigungsarbeiten begonnen werden.

Da es für diesen Anlass keinen Beitrag aus der TGTV-Kasse gab, musste ein möglichst guter Ertrag alleine über die Wirtschaft erfolgen, was sich denn auch mit je ca. Fr. 1'200.- pro Verein sehen lässt. Die Mietkosten der Schulanlage wurden von der Gemeinde und Schulgemeinde übernommen.

Ich danke euch für euren tollen Einsatz.

Im Rhythmus von 2 Jahren erfolgte am Samstag 8 Dezember ein Chlausabend.

Im schön hergerichteten Mehrzwecksaal Bächelacker trafen sich 58 Männerturner und Frauen zu einem gemütlichen Abend.

Nach dem Apero wurde ein gemischter Salat serviert, anschliessend der Hauptgang mit Hackbraten, Schweinsbraten, Kartoffelgratin, Bohnen, Rüeblli und Blumenkohl.

Das Fleisch und der Gratin wurden von Kurt und Bernadette Ackermann zu einem günstigen Preis zubereitet und geliefert.

Nach dem feinen Essen besuchte uns der Samichlaus und Schmutzli, der Chlaus wusste so einiges über die Männerturner zu Berichten und der eine oder andere musste Red und Antwort stehen.

Das wir seitdem einen Pater unter uns haben, ist auch dem Chlaus zu verdanken, so ist es doch Pater Bernhard oder?

Für musikalische Unterhaltung sorgte einmal mehr Michi Jud der es wiederum Verstand die Teilnehmer auf die Tanzfläche zu locken.

Gegen Mitternacht stand noch ein Tortenbuffet bereit und weit nach Mitternacht fand ein gemütlicher Anlass seinen Ausklang.

Einmal mehr haben die letzten Gäste beim Aufräumen und Reinigen tatkräftig mitgeholfen, so dass es noch vor dem Morgenrauen Feierabend gab.

Allen die zum guten Gelingen beigetragen haben, sei nochmals ein herzlicher Dank.

Die 4 fleissigen Helferfrauen Trudi, Regula, Uschi und Liesbeth geniessen heute Abend ein feines Nachtessen vom gesammelten Geldbetrag den Ihr am Fondueplausch spendeten, für das lassen die Vier herzlich danken.

Eine Woche früher als auf dem Programm fand das jahresabschliessende Schiessen mit Fondueplausch im Blumenaukeller statt.

Das weil die Turnhalle an diesem 12 Dezember kurzfristig nicht zur Verfügung stand.

Auch dieses Mal mit 26 Teilnehmern sehr gut besucht.

Ein Glas Rotwein vor dem Schiessen sorgt für die nötige Ruhe für die Schussabgabe, auf den Scheiben zeigte sich dann die Treffsicherheit.

Danach wurde zu Tisch gebeten wo uns nebst dem gewohnt ausgezeichneten Fondue eine neue Kreation von Peter, das Bierfondue zum Verzehr aufgetischt wurde.

Auch das neu, milde Bierfondue mundete ausgezeichnet.

Bei Kaffee mit Seitenwagen und Kuchen endete dieser Anlass nach Mitternacht.

Unterhaltung 2013, eine Hochstehende und anspruchsvolle Unterhaltung ging vom 17 bis 20 Januar im Bächelacker über die Bühne.

12 Männerturner übten eine Vorführung zum Vorgegebenen Thema, als Nonnen eingekleidet trauerten diese um den Tod der Königin, aus der Trauer wurde Fröhlichkeit und mit der Musik aus Sister-Act entstand eine peppige Show.

Eine Vielzahl an Helferstunden für Küche, Grill, Buffet, Auf- und Abräumen galt es zu besetzen. Dank vielen Doppeleinsätzen unserer Mitglieder konnten wir das Soll von 390 Arbeitsstunden erfüllen. Ich erlebte während den 4 Tagen sehr motivierte und gutgelaunte Männerturner an der Arbeit, auch die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen empfand ich als ausgesprochen harmonisch.

Für euren grossartigen Einsatz danke ich nochmals.

Alljährlich vor den Skiferien findet der Kegelabend im Schäfli Wängi statt.

So trafen sich vor kurzem 10 kegelfreudige am Mittwoch 23 Januar im Kegelkeller ein.

Nach dem Kegeln mit ruhigen und hüpfenden Kugeln und nach dem Einsargen wurde im Restaurant auf den historischen Abend angestossen, ist doch der 23. Januar vor 75 Jahren der Gründungstag der Männerriege gewesen.

Der Wirt spendierte noch ein kleines Fleischplättli aber mit Nachschlag.

Die meisten haben sich noch einen Jubiläumskaffe schmecken lassen bevor es auf den Heimweg ging.

Das Vereinsjahr 2012 forderte etwas mehr Aufwand als die Vorjahre, das auf Grund von mehreren Anlässen und auch die Vorarbeiten für die kommenden Jubiläumsanlässe.

Finanziell hat der Vorstand die Vereinskasse unter der Führung von Albin im vergangenen Jahr mit Umsicht verwaltet, was euch nachher noch aufgezeigt wird.

Einmal mehr haben wir das Vorstand- und Leiteressen um ein weiteres Jahr verschoben, mit dem Ziel dieses im Jubiläumsjahr Durchzuführen.

Die Vorbereitungen für den Jubiläumsanlass und die 1-Augustfeier sind am Laufen.

Zum Schluss möchte ich euch einmal mehr auffordern vermehrt an den tollen Turnstunden teilzunehmen und auch die gemeinsamen Anlässe für Männer- und Seniorenturner zu Nutzen und so auch den Kontakt pflegen.

Jetzt bleibt mir noch zu danken;

meinen Vorstandkollegen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit, unseren Leitern für die wirklich tollen und vor allem abwechslungsreichen Turnstunden wie auch dem Frauenturnverein, der Damenriege und dem Turnverein für die angenehme Zusammenarbeit.

Nicht zuletzt danke ich aber euch allen für euer aktives teilnehmen am Vereinsleben, denn was nützt die Vereinsführung und ein gutes Turnstundenprogramm ohne eure Teilnahme.

Für das Jubiläumsjahr 2013 wünsche ich gutes Gelingen, viel Erfolg an Wettkämpfen und bei der Durchführung von Anlässen, natürlich Gesundheit und viel Freude und Erfüllung im Vereinsleben.

Euer Präsident
Beat Hollenstein